Den Produktrückruf richtig machen!

Kosten & Haftung vermeiden Risiken versichern

HIER REGISTRIEREN

16. April 2024
09:00 – 12:00 Uhr MEZ
Online-Training
Meetingplattform Zoom

ICC Austria

Unsere Experten geben Ihnen einen einfachen Überblick über Produkthaftung, Produktsicherheit, Produktbeobachtungsfehler und deren Rechtsfolgen in verschiedenen Branchen.

Erfahren Sie, wie Sie durch klare vertragliche Regelungen im B2B Bereich, einem Produktrückruf vorbeugen können. Was heißt Rückruf und welche Neuerungen sieht die EU-Produktsicherheits-Verordnung ab 13.12.2024 vor?

In Kooperation mit EUSTACCHIO Rechtsanwälte • Attorneys at Law GRECO

Zielgruppe

- Entscheidunsträger:innen
- Geschäftsführer:innen von Produktions- und Zulieferunternehmen
- Mitarbeiter:innen Qualitätsmanagement
- Versicherungen, Prozessfinanzierer
- Einkauf & Import-Exportmanager:innen
- Rechtsabteilungen Industrie und Handel
- Jurist:innen

Hintergrund

Produktrückrufe können hohe Kosten verursachen und zu einem Imageschaden für Ihr Unternehmen führen.

Ab **13.12.2024** gelten für Unternehmen in der EU die **neuen Bestimmungen** der **EU-Produktsicherheits-VO**. Das heute noch geltende Produktsicherheitsgesetz (PSG 2004) ist dann Geschichte. Online-Marktplätze und Fulfillment-Dienstleister sind neue Wirtschaftsakteure. Auch Ihr Unternehmen kann von der neuen EU-Verordnung betroffen sein. Neben **Verwaltungsstrafen** und der (Produkt)haftung können Sie als Verantwortlicher zudem der Gefahr einer **strafrechtlichen Verfolgung** ausgesetzt sein.

Beugen Sie daher vor und definieren Sie klare Verantwortungen und **Kostenaufteilung in den Verträgen** mit Ihren Zulieferern (B2B) und klären Sie vorab, welche dieser **Risiken** überhaupt versicherbar sind und wie Umfang und Inhalt der **Versicherungsdeckung** sind.

ICC Austria

Programm

Rechtsgrundlagen

- Gesetzliche Grundlagen des Produktrückrufs – einfach dargestellt
- Die neue EU-Produktsicherheits-VO (GPSR) gilt ab 13.12.2024 in allen EU-Mitgliedsländern
- Wie sicher ist sicher? Produkthaftung, Produktsicherheit, Produktbeobachtungsfehler – Rechtsfolgen einfach dargestellt
- Risikobewertung, Cybersecurity und Künstliche Intelligenz
- Produktrückruf richtig machen! Die neue Pflichten für die Rückverfolgbarkeit?
- Neue Rückruf- und Unfallmeldung über das Schnellwarnsystem Safety-Gate
- Kosten & Haftung vermeiden
- Datenschutzproblematik & Rückruf – wie komme ich rechtmäßig zu Kundendaten
- Vorbeugen durch klare vertragliche Regelungen im B2B

Versicherbarkeit des Rückrufrisikos

- Wer benötigt Rückrufdeckungen?
- Versicherungsdaten aktuell
- Unterschiedliche Branchen – unterschiedliche Deckungskonzepte

Unsere Experten

Dr. Andreas Eustacchio, LL.M. (London, LSE), Rechtsanwalt, Partner bei EUSTACCHIO Rechtsanwälte, Hon.Prof. (FH) Cavaliere (ital.). Spezialisiert auf Vertrags- und Vertriebsrecht, Produkthaftung, rechtliches „safety-management“, product-compliance und Produktrückrufe; berät Unternehmen bei der Umsetzung von Sicherheitskonzepten in der digitalisierten und automatisierten Industrie.

Mag. Thomas Herndlhofer verfügt über eine 30-jährige Erfahrung in der Versicherungsbranche. Er war in verschiedenen Funktionen für Kunden, Makler als auch Versicherer tätig. Bei der Generali war er für das Underwriting von Internationalen Versicherungsprogrammen verantwortlich und baute die Versicherungsabteilungen der VA-TECH und der Asamer Gruppe auf. Seit 2016 leitet Thomas Herndlhofer das Competence Center Liability und Financial Lines des Versicherungmaklers GrECo.

Online-Training - Den Produktrückruf richtig machen!

16. April 2024 | 09:00 – 12:00 Uhr MEZ

HIER REGISTRIEREN

Teilnahmegebühr pro Person

inkl. elektronischen Trainingsunterlagen, Teilnahmezertifikat

€ 285,00 + 20% USt.

Ermäßigter Preis für ICC Austria Mitglieder:

€ 228,00 + 20% USt.

Erhalten Sie 10% Rabatt p. P. bei zeitgleicher Buchung ab 3 TeilnehmerInnen eines Unternehmens pro Online-Training Termin !

Technische Voraussetzung

Internetfähiger Rechner/Laptop/Tablet oder Smartphone.
Das Online-Training wird über Zoom abgehalten. Sollte Ihr Unternehmen Zoom nicht standardmäßig nutzen, ist dennoch eine Teilnahme möglich.
Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihre hauseigene IT oder auch gerne direkt an uns.
Sie erhalten 3 Werktage vor Beginn den Link und die Zugangsdaten zur Teilnahme an der Onlineschulung.